

Porsche SE schlägt unveränderte Dividende vor

Die Holding Porsche SE hat im Geschäftsjahr 2013 ein Konzernergebnis nach Steuern in Höhe von 2,41 Milliarden Euro erzielt. Dieses wurde maßgeblich vom Ergebnis aus at Equity bewerteten Anteilen der Volkswagen AG in Höhe von 2,71 Milliarden Euro beeinflusst. Der heutigen Hauptversammlung in Stuttgart wird eine gegenüber Vorjahr unveränderte Dividende von 2,010 Euro je Vorzugsaktie und 2,004 Euro je Stammaktie vorgeschlagen.

In den ersten drei Monaten des Jahres 2014 setzte sich die positive Geschäftsentwicklung der Porsche SE fort. Das Unternehmen erreichte in diesem Zeitraum ein Konzernergebnis nach Steuern in Höhe von 728 Millionen Euro. Dieses resultierte maßgeblich aus dem Ergebnis aus at Equity bewerteten Anteilen in Höhe von 732 Millionen Euro. Die Nettoliquidität der hat sich von 2,61 Milliarden Euro zum 31. Dezember 2013 auf 2,60 Milliarden Euro zum 31. März 2014 leicht verringert.

Für das laufende Geschäftsjahr geht die Holding auf Grundlage der derzeitigen Konzernstruktur und der Erwartungen für den Geschäftsverlauf unverändert von einem positiven Konzernergebnis nach Steuern zwischen 2,2 Milliarden Euro und 2,7 Milliarden Euro aus. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel

PORSCHE SE
